

Ausgabe 10 - April 2023

# NEWSLETTER

Städtebauförderung in Oedt - Neues aus dem Quartier

## Workshop Mobilität

Vertreter\*innen der Quartiersrunde mit Ideen und Anregungen zum Thema Mobilität in Oedt

## Besuch aus Düsseldorf

Ein Rundgang im ISEK-Gebiet beeindruckt die Gäste der Bezirksregierung

## Tag der Städtebauförderung

Eröffnung der neu gestalteten Ortsmitte am 13. Mai! Feiern Sie mit!

## Liebe Leserinnen und Leser,

die Arbeiten zur Neugestaltung der Ortsmitte stehen kurz vor dem Abschluss. Da bietet sich der Tag der Städtebauförderung am 13. Mai für eine offizielle Einweihung geradezu an. Notieren Sie sich diesen Termin und genießen Sie zusammen mit Nachbarn, Freunden und Bekannten die neue Oedter Mitte.

Was tut sich sonst im Quartier? Das Thema Mobilität ist immer wieder im Gespräch - auch in der Quartiersrunde. Dies hat das Quartiersteam aufgegriffen. Wir nehmen Sie außerdem mit auf einen Rundgang mit Vertreter\*innen der Bezirksregierung. Diese waren der Einladung der Gemeinde gefolgt, um sich vor Ort ein Bild von der städtebaulichen Entwicklung in Oedt zu machen.

Und in eigener Sache: Alles neu macht der Mai - heißt es eigentlich. Für uns gilt dies schon jetzt und wir haben unserem Newsletter ein frisches Layout gegeben. Wir hoffen, es gefällt Ihnen.

Ein schönes Osterfest wünscht Ihnen

Ihr Team aus dem  
Quartiersbüro Oedt

## QUARTIERSBÜRO OEDT

Hochstraße 53  
47929 Grefrath

02158.4014655  
quartier-oedt@HJPplaner.de  
www.quartier-oedt.de

## ÖFFNUNGSZEITEN

Di und Do: 10 bis 14 Uhr  
sowie nach Vereinbarung

Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch!

Gefördert durch



Ministerium für Heimat, Kommunales,  
Bau und Digitalisierung,  
des Landes Nordrhein-Westfalen





**Anfang März fand ein Workshop zum Thema Mobilität in den Räumen des Quartiersbüros Oedt statt. Vorausgegangen waren vermehrte Anfragen zu Parkraum und Verkehr.**

Seit Ende vergangenen Jahres erhält das Team im Quartiersbüro - insbesondere aus den Reihen der Quartiersrunde - vermehrt Anfragen, die sich mit dem ruhenden und fließenden Verkehr in Oedt beschäftigen. „In Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung haben wir uns dann entschlossen, das Thema Mobilität aktiv aufzunehmen“, berichtet Quartiersmanagerin Nicole Geitner. Im ersten Schritt wurde zu Jahresbeginn unter den Teilnehmenden der Quartiersrunde eine Abfrage unter der Überschrift „Mobilität, Parkraum, Verkehrskonzept“ gestartet. Mit Erfolg: Es kam ein breit gefächertes Spektrum an Antworten.

„Die Rückmeldungen haben die aktuelle Situation aus unserer Sicht sehr gut beleuchtet“, so Dennis Babilas, Fachbereich III, Bauamt der Gemeinde. Auf Basis der Eingänge wurden daher stellvertretend Teilnehmende der Quartiersrunde zu einem „Themenworkshop Mobilität“ eingeladen. Neben diesen waren Vertreterinnen und Vertreter der Gemeindeverwaltung sowie des Quartiersteams vor Ort. Im Workshopverlauf konnten erste Fragen geklärt und besonders drängende Punkte, die der aktuellen Bausituation durch die Sperrung der Hochstraße geschuldet sind, he-

rausgearbeitet werden. Einiges, wie zum Beispiel ein Durchfahrtsverbot für LKW Am Schwarzen Graben und in der Albert-Mooren-Allee, wurde direkt durch die Gemeinde umgesetzt.

Andere Punkte sind komplexer. „Für manche der vorgebrachten Themen gibt es keine einfache Lösung, hier muss im Gesamtkontext gedacht werden“, so Dr. Frank Pflüger, im Quartiersteam für städtebauliche Aspekte zuständig. Neben dem sicheren Schul- und Kindergartenweg, spielen zum Beispiel Tourismus, Freizeit und Veranstaltungen eine Rolle. Es wurde deutlich, dass es einzelne Tage gibt, an denen das Verkehrsaufgebot besonders hoch ist. Zur Sprache kamen außerdem Themen wie Klima, Nachhaltigkeit und Energiewende oder die Frage, wie ein Umdenken in Sachen Mobilität erfolgen kann.

Einig waren sich die Teilnehmenden, dass es zukünftig eines Parkleitsystems bedarf. „Auch

die Möglichkeit der Mehrfachnutzung der Parkplätze unter der Woche tagsüber für Schule und Kindergarten, am Abend und am Wochenende für Tourismus und Veranstaltungen ist ein wichtiger Punkt“, so Dr. Pflüger.

Am Ende bleiben dennoch viele Fragen offen. Nicht zuletzt ist zu klären, wie sich die geplante Aktualisierung des Schulwegsicherungskonzeptes einbinden lässt. Um alle Bedarfe und Abhängigkeiten zu berücksichtigen, halten die Teilnehmenden weitere fachliche Expertise durch einen Verkehrsplaner, zum Beispiel im Rahmen eines Mobilitätskonzeptes, für sinnvoll. „Der Workshop war ein erster Aufschlag – wir haben viele Anregungen mitgenommen, einiges konnte geklärt werden, es bleibt aber viel zu tun“, so das Resümee von Dennis Babilas. Die Ergebnisse werden weiter betrachtet und sollen über die ISEK-Lenkungsgruppe auch in den politischen Raum transportiert werden.



## Arbeitsrundgang bei Wind und Wetter

Auf Einladung der Gemeinde Grefrath waren Anfang März die zuständigen Mitarbeitenden der Bezirksregierung Düsseldorf zu Besuch, um sich vor Ort einen Einblick zur städtebaulichen Entwicklung in Oedt zu verschaffen. Dem Dauerregen zum Trotz ließen sich die Gäste bei einem Rundgang zum Thema Städtebauförderung von Bürgermeister Stefan Schumackers, den Mitarbeitenden der Verwaltung und dem Quartiersteam die wichtigsten Maßnahmen vor Ort zeigen.



Schon auf dem Weg vom Oedter Rathaus in Richtung Ortsmitte sind zahlreiche sanierte Fassaden entlang der Ortsdurchfahrt ein erstes sichtbares Ergebnis der Städtebauförderung. Stadtteilarchitektin Anja Lemaire aus dem Quartiersteam stellt einzel-

ne Objekte vor. „Die Maßnahme hat wirklich Strahlkraft“, lobt Bürgermeister Stefan Schumackers. Weiter geht es in Richtung des neu gestalteten Marktplatzes. Hier wird im Gespräch mit Vertretern der Perspektiven für Oedt, der IG Oedt/Mülhausen und des Oedter Heimatvereins die Einbindung der Bürgerschaft im Gesamtprozess noch einmal sehr deutlich. Städtebau live gibt es ein paar Schritte weiter an der benachbarten Baustelle auf der Hochstraße zu sehen und zu hören.

An der Albert-Mooren-Halle vorbei, deren Sanierung ebenfalls durch Mittel des Landes und des Bundes gefördert wird, führt der Weg in Richtung Burg Uda. Mit der Umfeldgestaltung dort sowie an der Ecke Kallengraben/Mühlengasse sind aktuell weitere große Projekte in der Planung. Noch in diesem Jahr soll zudem mit der Umsetzung der Neugestaltung der Ortseingänge sowie der Ortsdurchfahrt begonnen werden. Bei einem Zwischenstopp im Quartiersbüro zeigten sich die Gäste aus Düsseldorf beeindruckt von der Vielzahl der Maßnahmen, die sich in Planung und Umsetzung befinden. Die nächste Einladung in Richtung Bezirksregierung



*Die Maßnahme hat sehr viel Strahlkraft*

*Bürgermeister Stefan Schumackers zum Hof- und Fassadenprogramm in Oedt*



wurde bereits ausgesprochen: Am 13. Mai 2023 soll zum Tag der Städtebauförderung die neugestaltete Ortsmitte zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern, den Vereinen und Institutionen offiziell eröffnet werden – dann bei hoffentlich besserem Wetter.

## Putzmunter in Oedt



Foto: Perspektiven für Oedt

Der diesjährige „Frühjahrsputz“ der Perspektiven für Oedt fand Ende März im Rahmen der gemeindeweiten Aktion „Putzmunter“ statt. Zusammen mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern wurde jede Menge Müll gesammelt: Vom Fernseher über den Sonnenschirm bis zum Waschbecken war alles dabei. Tolle Unterstützung gab es auch diesmal wieder von den Kindern der NAJU-Gruppe (Naturschutzjugend im NABU).



# Tag der Städtebauförderung

## 13. MAI 2023

Wir im  
Quartier

Feiern Sie mit!

14 - 17 Uhr  
Neue Ortsmitte Oedt  
Eröffnung mit  
buntem Programm



Der Tag der Städtebauförderung am 13. Mai 2023 steht ganz im Zeichen der neu gestalteten Ortsmitte in Oedt. Gemeinsam mit den Bürger\*innen, den Vereinen und Institutionen, den Planer\*innen sowie Vertreter\*innen aus Politik und Verwaltung sollen der

Marktplatz und der Vorbereich Albert-Mooren-Halle mit einem bunten Programm offiziell eingeweiht und der Öffentlichkeit übergeben werden. Informationen zu den Maßnahmen der Städtebauförderung gibt es ebenfalls. Kommen Sie gerne vorbei.

### Kurz notiert

#### Marktgeflüster

Aufgrund von Rückmeldungen aus der Bürgerschaft werden derzeit am Markt noch einige Anpassungen vorgenommen:

Dem Wunsch nach einer Sitzgelegenheit bei der Skulpturengruppe Bauer und Weber wurde entsprochen. Aktuell wird der Wagen versetzt und eine Bank entsprechend dem Mobiliar der Marktplatzgestaltung aufgestellt.

Die Rampe vor der Apotheke wird überarbeitet. Die Sichtbarkeit der Stufe soll durch eine farbliche und strukturelle Überarbeitung der Oberfläche erhöht werden.

An der Beleuchtung werden derzeit Anpassungen gemacht, um Blendungen zu reduzieren.

Entlang des Fahrwegs der Autos sollen Poller aufgestellt werden und in Sachen Parken werden die Hinweisschilder für die Kurzzeitparkplätze noch einmal versetzt.

Der mehrfach genannte Wunsch seitens der Bürgerschaft nach mehr Grün wurde betrachtet. Die Verwaltung könnte sich sehr gut mobile

Pflanzkübel vorstellen. Eine mögliche Umsetzung wird derzeit geprüft.



*Wieder zurück ist der Marktstand in Oedt - immer Freitagvormittags. Schauen Sie gerne einmal vorbei!*

#### Ortseingänge

Die Planung der Ortseingänge wird aktuell überarbeitet. Aus den Gesprächen mit Straßen NRW folgte die Entscheidung am nördlichen Ortseingang Richtung Mülhausen die Haltestellen barrierefrei anzupassen. Die Planung hierzu wurde erstellt und ein Ko-Förderantrag beim VRR gestellt.

### Impressum

#### Quartiersbüro Oedt

Hochstraße 53  
47929 Grefrath

Telefon: 02158.4014655

Mail: [quartier-oedt@HJPplaner.de](mailto:quartier-oedt@HJPplaner.de)  
Web: [www.quartier-oedt.de](http://www.quartier-oedt.de)

Fotos: Quartiersbüro Oedt,  
Gemeinde Grefrath, pixabay

Im Auftrag

HJPplaner  Rheinische  
Gesellschaft  
für Diakonie

### Newsletter-Abonnement

Empfehlen Sie unseren Newsletter gerne weiter!

Anmeldungen sind jederzeit unter E-Mail [quartier-oedt@HJPplaner.de](mailto:quartier-oedt@HJPplaner.de) oder vor Ort im Quartiersbüro möglich. Auf dem gleichen Weg können Sie unseren Newsletter wieder abbestellen.